

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 191

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 16. August
1940

Berne
Vendredi, 16 août
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 191

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Téléphone Nr. 21660
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660
Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 191

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 98217—98240.
Holdinggesellschaft Pilatus A. G., Zug.
Eisenbeton-Gleitbau Holding A. G., Basel.
Comptoir de Nouveautés S. A., Yverdon.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 404: Preisgestaltung für in- und ausländisches Kernobst. Prescriptions n° 404: La formation des prix des fruits à pépins indigènes et étrangers.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber des Mantels der 3½ % Obligation Gotthardbahn von 1895, Nr. 61056, zu Fr. 500.—, zur Rückzahlung ausgelost auf den 30. September 1940, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 321^b)

Bern, den 3. August 1940.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst der Schuldbrief vom 10. Juli 1925, Biel-Grundbuchbelege Serie I, Nr. 4557, von Fr. 17,700, zugunsten der Kollektivgesellschaft Gebr. Schneider, Biel, haftend im II. Range auf der Liegenschaft Biel Grundbuch Nr. 2668, am Chipotweg in Biel, der Erbgemeinschaft Hans Schneider, gew. Baumeister, in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben innert der Frist eines Jahres, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Richter vorzulegen, andernfalls derselbe kraftlos erklärt wird.

Biel, den 14. August 1940.

(W 325^a)

Der Gerichtspräsident I:

E. Frey.

Der 4% Inhaber Kassaschein Nr. 5485 der Ersparniskasse Aeschi von Fr. 5000, verfallen am 31. Dezember 1939, wird vom Inhaber Paul Niklaus, Sprengerweg 1, Wabern, Bern, vermisst.

Der allfällige Inhaber des Titels wird hiermit aufgefordert, diesen binnen der Frist von 6 Monaten dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst er für kraftlos erklärt wird. (W 323^a)

Frutigen, den 7. August 1940.

Der Gerichtspräsident I. V.:

A. Matti, Notar.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 13. August. Die Aktiengesellschaft Schweiz-Italien, Reise- & Transport-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. Mai 1940, Seite 938), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Juni 1940 das Grundkapital von Fr. 500,000 durch Herabsetzung des Nominalwertes jeder einzelnen Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 500 auf Fr. 250,000 reduziert, eingeteilt in 500 volleinbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden teilweise geändert. Weitere Änderungen der bisher eingetragenen Tatsachen sind nicht eingetreten. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung wurde durch öffentliche Urkunde vom 6. August 1940 festgestellt.

13. August. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Landw. Verein Sternenberg, in Sternenberg (S. H. A. B. Nr. 106 vom 7. Mai 1936, Seite 1117), ist Albert Wagner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Bütkofer, von Kernenried, in Sternenberg, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident; Ludwig Spörri, von und in Sternenberg, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

13. August. Die Krankenkasse der Firma Stehli & Co. Obfelden, Genossenschaft, in Obfelden (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1934, Seite 1961), hat am 14. April 1940 die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Genossenschaft, welche im Sinne des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 ohne Eintrag als anerkannte Kasse weiter besteht, wird im Handelsregister gelöscht.

13. August. Konsumverein Zürich, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 122 vom 28. Mai 1940, Seite 985). An Stelle des infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschiedenen Eugen Bürgi wurde gewählt Rudolf Hotz, von und in Zürich. Er führt die Unterschrift nicht.

Chemisch-technische Produkte. — 13. August. Die Firma Konrad Kamer, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1935, Seite 921), Handel in chemisch-technischen Produkten usw., hat den Sitz nach Oberrieden verlegt und verzeigt als Geschäftslokal Fachstrasse 510. Der Inhaber wohnt in Oberrieden.

13. August. Die Helmbau Kredit Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1939, Seite 909), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Feldeggstrasse 41, in Zürich 8 (bei E. Weber-Aberli).

13. August. In der Fleischwaren A.-G. Wallisellen, m Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1938, Seite 1937), ist die Prokura von Carl Schwarz erloschen.

13. August. Cigarettenfabrik Austria A. G. Dübendorf-Zürich, in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 307 vom 29. Dezember 1939, Seite 2578). Die Prokura von Stephan Komar ist erloschen.

14. August. Die Visura Treuhand-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1939, Seite 713), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 17. Mai 1940 das Grundkapital von Fr. 250,000 durch Herabsetzung des Nominalbetrages jeder einzelnen Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 400 auf Fr. 100,000 reduziert. Die bisherigen 250 Namenaktien zu Fr. 400 wurden sodann in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 zusammengelegt, welche voll einbezahlt sind. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung wurde durch öffentliche Urkunde vom 31. Juli 1940 festgestellt. In Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes wurden neue Statuten festgelegt. Die bisher eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine weiteren Änderungen.

14. August. Die Genossenschaft Orion-Automobil-Werkstätten, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 169 vom 22. Juli 1940, Seite 1313), hat am 16. Juni 1939 in Revision der Statuten die Firma in Orion-Werke abgeändert und den Zweck wie folgt festgelegt: Die Genossenschaft bezweckt den Betrieb jeder Art von Geschäften, die mit dem Automobil oder andern verwandten Industrien zusammenhängen oder verbunden sein können, wie z. B. Reparaturen, Remisierung, Kontrollierung, Fabrikation, Betrieb und Handel. Sie kann Immobilien erwerben, vertauschen, verpfänden und verkaufen und überhaupt alle Geschäfte tätigen, welche nach Ansicht des Vorstandes im Interesse der Genossenschaft liegen. Die Genossenschaft ist berechtigt, sich an andern Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art zu beteiligen sowie an andern Orten Filialen zu errichten.

14. August. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Landw. Verein Seuzach, in Seuzach (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1936, Seite 418), sind Gustav Angst und Jakob Wipf ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Willi Steiner, von Walterswil (Bern), als Präsident, und Fritz Herzog, von Jaberg (Bern), als Aktuar, beide in Seuzach. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv und der Quästor (Verwalter) einzeln.

Bureaumaterialien en gros. — 14. August. Die Kollektivgesellschaft «Leu & Kunz», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1939, Seite 714), Bureaumaterialien en gros, hat sich aufgelöst. Die beiden Gesellschafter Johann Leu und Rudolf Kunz führen als Liquidatoren für die Firma Leu & Kunz in Liq. wie bisher Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich Karl-Staufferstrasse 9 (bei H. Leu).

14. August. Inhaber der Firma H. F. Larghi, Metalle, in Zürich, ist Hans Fritz Larghi-Royen, von Zürich, in Zürich 11. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Edith geb. Royen besteht Gütertrennung. Handel in Metallen und Metallwaren. Probusweg 16.

Apotheke. — 14. August. Die Firma Valentin Börner, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1931, Seite 637), Betrieb der Manesse-apotheke, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Ausschankapparate. — 14. August. Die Firma Otto Läubli, in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 249 vom 23. Oktober 1936, Seite 2501), Vertrieb von Ausschankapparaten für warme oder gekühlte Getränke, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bauschreinerei usw. — 14. August. Die Firma Otto Tlach, sen., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1938, Seite 1297), Bauschreinerei und Möbelwerkstätten, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Buchbeschläge usw. — 14. August. Die Kollektivgesellschaft E. F. Dorn & Co. vorm. F. Schubert, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 244 vom 19. Oktober 1926, Seite 1837), Fabrikation und Vertrieb der Schubert'schen Patent-Buchbeschläge usw., hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Ziegelei. — 14. August. Die Kollektivgesellschaft Joh. Bosshardt & Co., in Kappel a. A. (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1932, Seite 2426), Ziegelei und Landwirtschaft, hat sich infolge Todes des Gesellschafters

Carl Naef aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen gleichnamigen Kollektivgesellschaft übernommen.

Johann Eugen Bosshardt und die Erbengemeinschaft Carl Naef's Erben, bestehend aus den minderjährigen Kindern Gertrud Ida Naef (geb. 1921), Emma Naef (geb. 1922), Karl Heinrich Naef (geb. 1928), und Elisabetha Margrith Naef (geb. 1929), alle von und in Kappel a. A., letztere vier verbeiständet durch Jakob Huber-Wyss, von Rifferswil (Zürich), in Affoltern a. A., sind mit Genehmigung der Vormundschaftsbehörde von Kappel a. A. vom 7. August 1940 unter der Firma **Joh. Bosshardt & Co.**, in Kappel a. A., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Dezember 1938 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kollektivgesellschaft. Der Gesellschafter Johann Eugen Bosshardt führt allein die Unterschrift. Ziegelei.

14. August. In der Generalversammlung vom 1. August 1940 der **Baugenossenschaft Saumacker**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1936, Seite 958), wurde die Firma abgeändert auf **Wilh. Halter, Genossenschaft** und § 1 der Statuten entsprechend geändert. Ferner wurde Kollektivunterschrift erteilt an Kurt Pfister, von Klingnau (Aargau), und Richard Belmont, von Schwyz, beide in Zürich.

14. August. Aus dem Verwaltungsrat der **Gesellschaft für Handel in Bolivien**, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1542), sind Ernest F. Brillard und Jean Heilmann ausgetreten. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift gewählt Dr. jur. Karl Seiler jun., von Schaffhausen, in Zürich. Der Vizepräsident Walter Sigg ist zugleich noch Delegierter des Verwaltungsrates.

Mercerie, Kurzwaren. — 14. August. Die Firma **Isacher Wagschal-Loinger**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1935, Seite 2634), Mercerie und Kurzwaren en gros, hat ihr Geschäftslokal an die Bäckerstrasse 129 verlegt. Der Inhaber wohnt in Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtielay

1940. 14 août. **Emallierie Corgémont S. A.**, société anonyme ayant son siège à Corgémont (F. o. s. du c. d. 19 mai 1937, n° 113, page 1153). Dans son assemblée générale du 20 juin 1940, la société a modifié ses statuts pour les adapter à la législation nouvelle. Les publications précédentes se trouvent modifiées sur les points suivants: Le capital social est de 60,000 fr., divisé en 60 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; il est entièrement libéré. Les publications émanant de la société ont lieu par voie d'insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres modifications ne sont pas sujettes à publication. La société continue à être engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration et des deux fondés de pouvoirs. L'administrateur Fritz Kunz, à Bâle, est originaire d'Hergiswil (Lucerne) et non pas d'Oberwil, comme inscrit précédemment.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Travaux publiés, etc. — 14 août. La société en commandite **Bieri et Cie**, à Saignelégier, entreprise de tous travaux publics et de construction (F. o. s. du c. d. 8 septembre 1936, n° 216, page 2142), est dissoute par suite de cessation de l'exploitation. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Porzellan, Glas usw. — 1940. 22. Juli. Der Inhaber der Firma **Ferdinand Hurni**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1934, Seite 2622), verzeigt nun als Geschäftsnatur: Engrosgehalt und Vertretungen in Porzellan, Glas, Kristall, Steingut, Keramik, Bestecken; Werkstätten für Dekoration von Glas und Porzellan. Das Detailgeschäft Pilatusstrasse 18 ging auf den 1. Mai 1940 mit Aktiven und Passiven über an die neue Einzelfirma «**Frau Elisabeth Hurni**», in Luzern. Die Procura von Elisabeth Hurni-Morath ist erloschen. Das Verkaufslokal am Museumplatz/Alpenstrasse 9 ist aufgehoben. Das Geschäftslokal befindet sich Unterlachenstrasse 9.

Porzellan, Glas usw. — 22. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Elisabeth Hurni**, in Luzern, ist Elisabeth Hurni geb. Morath, von Flüeli, in Luzern. Sie hat das Detailgeschäft Pilatusstrasse 18, in Luzern mit Aktiven und Passiven auf den 1. Mai 1940 übernommen. Detailgeschäft für Porzellan, Glas, Kristall, Steingut, Keramik und Bestecke. Pilatusstrasse 18.

10. August. Inhaberin der Firma **Frau Marie Niederberger, Plazierungsbüro**, in Luzern, ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Marie Niederberger geb. Christen, von Dallenwil, in Luzern. Betrieb eines Plazierungsbüros. Sempacherstrasse 1.

10. August. Inhaber der Firma **Rippstein, Plazierungsbureau**, in Luzern, ist Fritz Rippstein, von Kienberg (Solothurn), in Luzern. Betrieb eines Plazierungsbüros. Bubenmattstrasse Nr. 4 (hinter Kantonallbank).

10. August. Inhaberin der Firma **Marie Vogler, Plac.-Büro «Pilatus»**, in Luzern, ist Marie Vogler, von Lungern, in Luzern. Betrieb eines Stellenvermittlungsbüros. Theaterstrasse Nr. 13.

Biscuits. — 12. August. Inhaber der Firma **Robert Amrein**, in Willisau-Land, ist Robert Amrein, von Willisau-Stadt und Willisau-Land, in Willisau-Land. Bäckerei und Konditorei; Spezialhaus für Willisauerringli.

12. August. Inhaber der Firma **A. Frey, Orgelbauanstalt Caecilia**, in Luzern, ist Alfred Frey, von Zell, in Luzern. Betrieb einer Orgelbauanstalt, Reussinsel.

Beteiligungen. — 12. August. **Seguliva A.-G.**, Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmen, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 28. Dezember 1931, Seite 2779). Charles Gulliver und Clifford Charles Gulliver, Verwaltungsratsmitglieder und Direktoren der Gesellschaft, sind zurückgetreten und ihre Unterschriften erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Hans L. F. Meyer, von und in Luzern. Er ist nicht zeichnungsberechtigt.

Malergeschäft usw. — 13. August. Josef Bösch, von Luzern und Jakob Müller, deutscher Staatsangehöriger, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Bösch & Müller**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1938 begonnen hat. Malergeschäft, speziell Autospritzerei. Zürichstrasse 22.

13. August. **Milchverwertungs-Gesellschaft Ballwil & Umgebung**, Genossenschaft mit Sitz in Ballwil (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2511). An Stelle des zurückgetretenen Franz Felix, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident gewählt Alois Buholzer (bisher Kassier). Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

Schuhe. — 13. August. Die Firma **Josef Mattauch**, Schuhhandlung und Schuhmacherei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1938, Seite 1538), wird infolge Ueberanges des Geschäftes an die Firma «**Josef Mattauch jun.**», in Luzern; im Handelsregister gestrichen.

Inhaber der Firma **Josef Mattauch jun.**, in Luzern, ist Josef Mattauch Sohn, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Er hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Josef Mattauch**», in Luzern, auf den 15. August 1940 übernommen. Schuhhandlung und Schuhmacherei. Zürichstrasse 26.

Textilwaren. — 14. August. Gerson Roos und Hans Galliker, beide von und in Luzern, haben unter der Firma **Roos & Galliker**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche unterm heutigen Datum begonnen hat. Textilwaren en gros. Habsburgerstrasse 46.

Modewaren. — 14. August. Inhaberin der Firma **Frau E. Niederhauser**, in Luzern, ist, mit Zustimmung des Ehemannes Albert Niederhauser, Elisabeth Niederhauser geb. Sidler, von und in Luzern. Die Ehegatten leben miteinander in vertraglicher Gütertrennung. Handel in Modewaren der Mercerie- und Bonneteriebranche. Kramgasse 1.

Wareu aller Art, Vertretungen. — 14. August. Walter Jäderach, von Worb (Bern), in Steffisburg, und Rosa Kägi geb. Twerenbold, von Turbenthal und Kriens, in Luzern, mit Zustimmung des Ehemannes, haben unter der Firma **Läderach & Co.**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1940 begonnen hat. Handel, Kauf und Verkauf sowie die Vermittlung von Waren aller Art und die Uebernahme von Vertretungen. Steghof 703 el.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1940. 14. August. Inhaber der Firma **Hans Imfeld, Inkasso- und Sachwälbureau**, in Hergiswil, ist Haus Imfeld, von Lungern, in Hergiswil (Nidwalden). Inkasso- und Sachwälbureau.

14. August. Inhaber der Firma **Eug. Bernauer, Chem. Laboratorium**, in Hergiswil, ist Eugen Bernauer, von Zürich, in Hergiswil (Nidwalden). Chemisches Laboratorium.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Oeuvres d'utilité publiques. — 1940. 14 août. Emile Ems, secrétaire de la commission administrative de la Société de St-Maurice, œuvres d'utilité publiques, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. d. 22 juin 1935, n° 143, page 1599), habite maintenant Fribourg.

Laiterie, charcuterie, etc. — 14 août. La maison **Félix Zbinden**, laiterie, charcuterie, à Fribourg (F. o. s. du c. d. 25 avril 1936, n° 96, page 1014), a transféré son siège Rue de Romont 37. Son genre de commerce est laiterie, crèmerie et charcuterie.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Metallurgische Produkte usw. — 1940. 12. August. In der Kollektivgesellschaft **Schick & Cie Société Dragonis**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 245 vom 19. Oktober 1936, Seite 2459), Fabrikation von und Handel in metallurgischen Produkten usw., ist die Procura des Silvain Rueff erloschen.

12. August. In der **Plus Accumulateurfabrik**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1938, Seite 2468), wurde zu einem weiteren Verwaltungsratsmitglied und gleichzeitig zum Geschäftsführer ernannt Max Liniger-Thiele, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Dr. Felix Holzach ist Präsident des Verwaltungsrates.

13. August. In der Einzelfirma **Adler-Bank Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1931, Seite 24), ist die Procura des Alfred Kempf erloschen.

Autotransportgeschäft. — 13. August. Inhaber der Einzelfirma **Albert Hangartner-Liechti**, in Basel, ist Albert Karl Hangartner-Liechti, von Herdern-Lanzeneunforn (Thurgau), in Basel. Der Inhaber erteilt Einzelprokura an seine Ehefrau Anna Marie Hangartner-Liechti. Autotransportgeschäft. Waldenburgerstrasse 27.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1940. 14. August. Genossenschaft unter der Firma **Weiler- & Beleuchtungskorporation Reute**, mit Sitz in Reute (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. April 1940, Seite 727). Die Unterschrift des bisherigen Kassiers Jakob Niederer, welcher aus dem Vorstand ausgeschieden ist, ist erloschen. Als neuer Kassier und Vizepräsident ist in den Vorstand gewählt worden Paul Klee, von und in Reute, welcher kollektiv mit dem Präsidenten Jakob Weder oder mit dem Aktuar Gottfried Zürcher zur Führung der Unterschrift berechtigt ist.

14. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Buntpapierfabrik Herisau Aktiengesellschaft, vorm Diem & Oswald**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1934, Seite 2351), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 25. Juli 1940 die Statuten revidiert und diese dem neuen Rechte angepasst. Die bisher publizierten Bestimmungen der Statuten haben keine Änderung erfahren. Das Grundkapital von Fr. 200,000 ist voll liberrt.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Gastwirtschaft, Bäckerei usw. — 1940. 14. August. Die Firma **Karl Gmünder**, Gastwirtschaft, Bäckerei und Konditorei, Mehlhandlung, Spezerei, Glas-, Geschirr- und Tuchwarenhandlung, in Gonten (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1930), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktive und Passiven gehen über auf die neue Firma «**Witwe Gmünder**», in Gonten.

Inhaberin der Firma **Witwe Gmünder**, in Gonten, ist Witwe Marie Gmünder-Rempfler, von Appenzell, in Gonten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Karl Gmünder**», in Gonten. Gastwirtschaft, Bäckerei-Konditorei und Mehlhandlung, sowie Spezerei, Glas- und Geschirrwarenhandlung; zum «**Bären**».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1940. 13. August. Inhaber der Firma **Sefa-Film Edgar Lüthli**, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg, ist Edgar Lüthli jun., von Frauenfeld, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg. Produktion von Schmalfilmen (Kultur-, Werbe- und Spielfilme); Kirchstrasse 964.

Damenkleider usw. — 13. August. Der Inhaber der Firma **Albert Gamper, Confiserie**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1933, Seite 1280), ändert die Natur des Geschäftes ab in Damenkleider-Mass-Atelier und Näherei. Neues Domizil: Davidstrasse 37.

13. August. **Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera)**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern und einer Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1939, Seite 742). Die Kollektivprokura des Reinhard Schlegel ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien für die Zweigniederlassung St. Gallen wurde erteilt an Alfred Steinmann, von Wallenstadt, in St. Gallen.

Ziehzünder usw. — 13. August. **Trette A.-G.**, Fabrikation und Vertrieb von Ziehzündern usw., Aktiengesellschaft mit Sitz in Rapperswil

(S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. August 1940, Seite 1474). Die Unterschrift des Direktors Hugo Nathan ist erloschen.

13. August. **Wollstoffmanufaktur A.-G. (Womag)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Juni 1937, Seite 1513). Julius Heilbronner, Verwaltungsratspräsident, wohnt in St. Gallen und Wwe. Frida Jäger-Baur, Verwaltungsratsmitglied, wohnt in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach.

13. August. **Milchgenossenschaft Pfäfers**, Genossenschaft mit Sitz in Pfäfers (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1934, Seite 3232). Der bisherige Präsident Ferdinand Kressig ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Peter Egger, von und in Pfäfers. Der Präsident zeichnet kollektiv mit Aktur oder Kassier.

Käseri. — 13. August. **Emil Stampbach's Erben**, Kollektivgesellschaft, Käseri, in Lenggis, Gde. Jona (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1938, Seite 2235). Die Gesellschafterin Elfriede Stampbach heisst infolge Vererbelichung nunmehr Elfriede Schulthess-Stampbach. Sie ist Bürgerin von Häggenschwil und wohnt in Kempraten, Gemeinde Rapperswil. Zwischen ihr und ihrem Ehemann Theodor Wilhelm Schulthess besteht vertragliche Gütertrennung. Der Ehemann hat seine Zustimmung erklärt.

Metallwaren. — 13. August. **Th. Schulthess & Co.**, Kommanditgesellschaft, Metallwarenfabrik, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 164 vom 16. Juli 1936, Seite 1731). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Theodor Schulthess wohnt nunmehr in Kempraten, Gemeinde Rapperswil. Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Theodor Schulthess und dessen Ehefrau Elfriede geb. Stampbach besteht vertragliche Gütertrennung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

1940. 13 agosto. Sotto la denominazione **Consorzio Allevamento bestiame bovino, Menzonio**, si è costituita, con sede in Menzonio, una società cooperativa, avente per scopo di organizzare un razionale allevamento del bestiame bovino, secondo le prescrizioni delle leggi e regolamenti cantonali e federali e della federazione svizzera dei consorzi, in Zugo. Lo statuto porta la data del 25 novembre 1939. Per gli impegni della società risponde unicamente la sostanza sociale, essendo esclusa la responsabilità personale dei soci. Le pubblicazioni sociali, imposte dalla legge, saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, e tutte le altre pubblicazioni sul giornale «Agricoltore Ticinese», oppure all'albo dei comuni di domicilio dei soci. Il presidente ed il segretario rappresentano la società di fronte ai terzi, con la loro firma collettiva. Attualmente Emilio Grandi fu Giacomo è presidente e Primo Conti di Attilio è segretario, entrambi di e domiciliati a Menzonio.

Ufficio di Locarno

Paste alimentari. — 12 agosto. La ditta **Regazzi Carlo**, in Locarno, fabbricazione e vendita di paste alimentari (F. u. s. di c. del 7 ottobre 1937, n° 234, pagina 2254), è cancellata per cessione del commercio e dell'attivo e passivo alla ditta «Paolino Scandella», in Locarno.

Titolare della ditta **Paolino Scandella**, in Locarno, è Paolino Scandella di Andrea, da Russo, in Locarno. La ditta rileva attivo e passivo della cessata ditta «Regazzi Carlo», in Locarno. Fabbricazione e vendita di paste alimentari. Via ai Marmi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1940. 13 août. La société anonyme «Gestachavent S.A.», ayant son siège à Fribourg (F. o. s. du c. du 26 juin 1937, page 1500), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 12 août 1940, décidé le transfert de son siège de Fribourg à Lausanne. Les statuts primitifs datent du 9 septembre 1936; ils ont été modifiés une première fois le 17 juin 1937, et en dernier lieu le 12 août 1940. La société a pour but: toutes opérations financières, notamment achat et vente de biens mobiliers et immobiliers, et gestion de tous biens. Le capital social est de 10,000 fr., il est divisé en 10 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées et nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La même assemblée a décidé la dissolution de la société. La liquidation sera opérée sous la raison sociale Gestachavent S.A. en liquidation, par les soins de l'administrateur en charge, Louis Schneider, de Genève, à Lausanne, qui est désigné en qualité de liquidateur et engagera la société par sa seule signature. Bureau: Avenue de la Gare 36, à Lausanne, chez l'administrateur.

13 août. **Comptoir des Tissus S.A. (Stoffhalle A.G.)**, société anonyme dont le siège principal est à Genève et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1932). Le conseil d'administration a été porté à 3 membres qui sont: Lucien Schwob (inserit) nommé président; Charles Panisset, vice-président, et Jean Stunzi, secrétaire, ces deux derniers inserits jusqu'ici comme fondés de pouvoirs. La société et la succursale sont engagées par la signature individuelle de l'administrateur Lucien Schwob, président, ou par la signature collective à deux des administrateurs Charles Panisset et Jean Stunzi, et des fondés de pouvoirs Jacob Schmidli et Jules Rueff, tous deux inserits. La procuration a été conférée à Robert Schwob, des Planches-Montreux, à Genève, avec signature individuelle.

Bureau de Morges

13 août. **Syndicat agricole de Yens**, société coopérative dont le siège est à Yens (F. o. s. du c. du 28 juillet 1930, n° 173, page 1595). Alexis Chauvy, de Yens, est président, et Henri Coeytaux, de Daillens, est secrétaire (déjà inserit); les deux à Yens. Ils signent collectivement. Alfred Genoux, président, décédé, a cessé de faire partie du comité; sa signature est éteinte.

13 août. **Société de Laiterie de Villars-Sainte-Croix**, société coopérative dont le siège est à Villars-Sainte-Croix (F. o. s. du c. du 31 décembre 1931, n° 304, page 2828). Louis Moraz est président (déjà inserit); Henri-Jules Cuérel-Rannuz, de Villars-Sainte-Croix, est vice-président-caissier (précédemment inserit comme membre); Albert Romon, de Chamblon, est secrétaire; tous domiciliés à Villars-Sainte-Croix. Le président ou le vice-président ont conjointement avec le secrétaire la signature sociale. Albert Pache, vice-président-caissier, et Constant Moraz, secrétaire, ont cessé de faire partie du comité; leurs signatures sont radiées.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Spécialités chimiques. — 1940. 12 août. La société en commandite **N. H. Schmidt & Cie**, fabrication et vente de spécialités chimiques,

cosmétiques et alimentaires, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 octobre 1939, n° 232, page 2027, et 15 février 1940, n° 38, page 239), a transféré ses bureaux à la Rue Pourtalès n° 6

Genf — Genève — Ginevra

Articles techniques, etc. — 1940. 12 août. La raison **William Selhofer**, représentation et commerce d'articles techniques concernant l'économie du combustible et articles divers, à Genève (F. o. s. du c. du 29 décembre 1939, page 2580), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Articles techniques, etc. — 12 août. Le chef de la maison **Mme Selhofer-Dénoyers**, à Genève, est Elisabeth Selhofer, née Blanc, veuve Dénoyers, de Gerzensee (Berne), à Genève, séparée de biens de Henri-William Selhofer. L'époux a donné son consentement conformément à l'article 167, al. 1, du CC. Représentation et commerce d'articles techniques concernant l'économie du combustible et articles divers. Rue de l'Encyclopédie n° 8.

Représentation et commerce de cordons, etc. — 12 août. Le chef de la maison **Franz Muller**, à Genève, est Franz-Herbert Muller de Bremgarten (Berne), domicilié à Genève. Représentation et commerce de cordons, mèches et d'articles divers. Rue des Eaux-Vives n° 19.

Café-brasserie. — 12 août. Le chef de la maison **C. Swoboda**, à Genève, est Charles Swoboda, de Vendinocourt (Berne) et Genève, à Genève. Exploitation d'un café-brasserie (Ancienne Brasserie Landolt). Rue du Conseil Général 1 et Rue de Candolle 2.

Administration de tous titres et valeurs, etc. — 12 août. **Pausas S.A. en liq.**, administration de tous titres et valeurs, etc., à Genève (F. o. s. du c. du 16 juillet 1940, page 1279). Sa liquidation est terminée; cette société est radiée.

12 août. **Société Immobilière Rue Liotard E.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 28 mars 1938, page 699). Pierre Broillet, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature sociale. Jacques von Freudenreich, administrateur démissionnaire, est radiée et ses pouvoirs éteints.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 98217. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h. **Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet**, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47393. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 juillet 1940.)

Produits pharmaceutiques et articles de parfumerie, de savonnerie et dentifrices en tous genres.



N° 98218. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h. **Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet**, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47397. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Parfumerie, savonnerie, articles de toilette, de mercerie et quincaillerie.



N° 98219. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h. **Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet**, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47399. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Parfumerie.

CANADOLINE

N° 98220. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h. **Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet**, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47400. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Dentifrices en tous genres.

SERODENT

N° 98221. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h.
Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47403. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Produits pharmaceutiques et articles de parfumerie, de savonnerie et de toilette.

POUDRE NITOUCHE

N° 98222. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h.
Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47406. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Parfumerie, savonnerie, articles de toilette, dentifrices, produits hygiéniques et de beauté, articles cosmétiques, produits chimiques et pharmaceutiques, articles de droguerie, huiles essentielles, matières premières pour parfumerie.

JABORÈNE

N° 98223. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h.
Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47407. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Parfumerie, savonnerie, articles de toilette, dentifrices, produits hygiéniques et de beauté, articles cosmétiques, produits chimiques et pharmaceutiques, articles de droguerie, huiles essentielles, matières premières pour parfumerie.

ORNATRIX

N° 98224. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h.
Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47408. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Parfumerie, savonnerie, articles de toilette, dentifrices, produits hygiéniques et de beauté, articles cosmétiques, produits chimiques et pharmaceutiques, articles de droguerie, huiles essentielles, matières premières pour parfumerie.

RÊVE DE VALSE

N° 98225. Date de dépôt: 24 juillet 1940, 18 h.
Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, 28, Avenue de la Grenade, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 47409. Raison modifiée comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juillet 1940.)

Parfumerie, savonnerie, articles de toilette, dentifrices, produits hygiéniques et de beauté, articles cosmétiques, produits chimiques et pharmaceutiques, articles de droguerie, huiles essentielles, matières premières pour parfumerie.

SAPOCRÈME

Nr. 98226. Hinterlegungsdatum: 20. Juni 1940, 8 Uhr.
Eugenie Reinhold, Westliche 16, Pforzheim (Deutsches Reich).
Handelsmarke.

Echte und unechte Schmucksachen.

ER

Nr. 98227. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1940, 20 Uhr.
Siegrist & Co., Kreuzstrasse, Oftringen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Suppeneinlagen vegetabilischer und animalischer Herkunft, Saucen aller Art, chemische Kraftnährmittel animalischen Ursprungs, Tee und Teemischungen aller Provenienzen, Fleisch-, Frucht- und Gemüsekonserven,

Konfitüren, Tafelhonig, Tafelmelasse, Tafelsenf und Senfmehl, Essig und Essigessenzen, Speiseöle und Speisefette, Liköre, Brantweine, Punsch und Essenzen, medizinale und sonstige Weine, Limonaden, Pulver und Tabletten für Limonadenfabrikation, Mineralwasser, Pulver und Tabletten für Mineralwasserfabrikation, Sirupe, Parfümerie-, Toilette- und kosmetische Artikel jeglicher Art, Badesalze, Badeextrakte, Suppositorien, sämtliche Präparate für Veterinärpraxis, Kraftfutter für Vieh und Geflügel, Kunstdünger, Pflanzennährsalze, Insektenvertilgungsmittel, Farben, Firnisse, Lacke, Lederappreturen, Lederlacke, Ledersehmieren, Wichse, Kitte und Klebmittel, Tinte und Tintenpulver, Wasehblau, Wachs für Wäsche.



N° 98228. Date de dépôt: 3 juillet 1940, 13 h.
Schenk & Cie. S. A., Rolle (Suisse). — Marque de commerce.

Vins rouges étrangers.



(La marque est exécutée en blanc et rouge.)

N° 98229. Date de dépôt: 3 juillet 1940, 13 h.
Schenk & Cie. S. A., Rolle (Suisse). — Marque de commerce.

Vins rosés étrangers.



(La marque est exécutée en blanc et rosé.)

N° 98230. Date de dépôt: 3 juillet 1940, 13 h.
Schenk & Cie. S. A., Rolle (Suisse). — Marque de commerce.

Vins blancs étrangers.



(La marque est exécutée en blanc et vert-jaune.)

Nr. 98231. Hinterlegungsdatum: 4. Juli 1940, 5 Uhr.
J. E. Widmer, Adula-Produkte, Münchhaldenstrasse 22, Zürich 8 (Schweiz).
Fabrikmarke.

Nähr- und Genussmittel.



Nr. 98232. Date de dépôt: 8 juillet 1940, 19 h.
S. Grabowska, 7, rue du Mont-Blanc, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produit de beauté et de parfumerie.

Hollya

Nr. 98233. Date de dépôt: 11 juillet 1940, 12 h.
Firmenich & Co., successeurs de la Société anonyme M. Naef & Cie., 1, route de l'Aire, Genève (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Aromes et essences synthétiques et naturels pour l'alimentation et les produits pharmaceutiques; parfums synthétiques; huiles essentielles, matières premières pour la parfumerie, la savonnerie et les cosmétiques.

TETRAROME

Nr. 98234. Date de dépôt: 13 juillet 1940, 9 h.
Fabrique d'horlogerie Chs Tissot et fils S. A., Beau-Site 24—28, Le Locle (Suisse). — Marque de fabrique. — (Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 47148. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 juin 1940.)

Montres de tous genres, mouvements, boîtiers et chaînes de montres, pendules, réveils, horloges et tous articles d'horlogerie, tous appareils et instruments à mesurer et marquer le temps, outils, accessoires et toutes fournitures et parties détachées employées dans l'horlogerie et la bijouterie, tous articles de publicité.



Nr. 98235. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1940, 18 Uhr.
Nivada A.G., Bündengasse, Grenchen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

COMPENSAMATIC

Nr. 98236. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1940, 20 Uhr.
J. R. Gelgy A.G. (J. R. Gelgy S. A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16 (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schädlingsbekämpfungsmittel.

CARBOTOXEN

Nr. 98237. Date de dépôt: 1^{er} août 1940, 20 h.
Charles Curtet, chemin des Voirons 30, Petit-Lancy, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Lubrifiants et superlubrifiants, soit des huiles minérales pour le graissage, ainsi que des graisses et vasclines lubrifiantes et produits du naphle pour le graissage.

**PRON
FIRE-LINE**

Nr. 98238. Hinterlegungsdatum: 2. August 1940, 17 Uhr.
Tricotfabrik Nabholz A.G., Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wirk- und Strickwaren aller Art.

Nabholz

Nr. 98239. Hinterlegungsdatum: 3. August 1940, 12¼ Uhr.
Gebr. de Trey Aktiengesellschaft, Nürnbergstrasse 19, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 47575. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. August 1940 an.)

Künstliche Zähne.

Revelation

Nr. 98240. Date de dépôt: 5 août 1940, 13 h.
Paul Chapuis, pharmacien, rue de l'Hôpital, Neuchâtel (Suisse). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° 47272. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 9 juillet 1940.)

Produit pharmaceutique et hygiénique.

DEMBÉ

Uebertragungen - Transmissions

Nrn. 82128, 82996. — Catramesa S. A., Lugano (Schweiz). — Uebertragung an E. Hildenbrand, Droguerie, Via Canova 3, Lugano (Schweiz). — Eingetragen am 14. August 1940.

Nr. 49884. — Jaroslaw's erste Glimmerwarenfabrik, Berlin (Deutsches Reich). — Uebertragung an Elektro-Glimmer- und Presswerke Scherb & Schwer K. G. vorm. Jaroslaw, Lehderstrasse 34—35, Berlin-Weissensee (Deutsches Reich). — Eingetragen am 14. August 1940.

Löschungen — Radiations

Nrn. 49108, 90382. — Lackfabrik A. Münzel & Co. A.G. Meilen, Meilen (Schweiz). — Am 14. August 1940 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 98015. — Hunsperger, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Radiée le 14 août 1940 à la demande du déposant.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Holdinggesellschaft Pilatus A. G., Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Erste Veröffentlichung.

Die Holdinggesellschaft Pilatus A. G., mit Sitz in Zug, hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 612,000 um 50 % auf Fr. 306,000 durch Abstempelung der einzelnen Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 500 durch Barückzahlung an die Aktionäre beschlossen und gibt hiermit den Gläubigern gemäss Art. 733 O. R. bekannt, dass sie binnen 2 Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei dem unterzeichneten Notar Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 171³)

Bigen, den 15. August 1940.

Haldemann, Notar.

Eisenbeton-Gleithau Holding A. G., Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Nachdem unsere Gesellschaft beschlossen hat, in Liquidation zu treten, werden die Gläubiger gemäss Art. 742 O. R. aufgefordert, allfällige Ansprüche am Sitz unserer Gesellschaft, Elisabethenstrasse 2, Basel, bis Ende Oktober 1940 anzumelden. (A. A. 168¹)

Basel, den 13. August 1940.

Eisenbeton-Gleithau Holding Aktiengesellschaft in Liq.

Comptoir de Nouveautés S. A., Yverdon

Liquidation et appel aux créanciers, conformément à l'art. 742 C. O.

Deuxième publication.

Le Comptoir de Nouveautés S. A., à Yverdon, a, en assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 7 août 1940, décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sont sommés de faire connaître leurs réclamations, en conformité de l'art. 742 C. O., au liquidateur M. Charles Gonet, à Nyon. (A. A. 170²)

Yverdon, le 14 août 1940.

Comptoir de Nouveautés S. A. en liq.

Lonza, Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken, Aktiengesellschaft, Basel und Gampel**Bilanz per 31. März 1940**

(Vor Verteilung des Ueberschusses gemäss den Vorschlägen des Verwaltungsrates)

Aktiven			Passiven		
(Vor Verteilung des Ueberschusses gemäss den Vorschlägen des Verwaltungsrates)					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Wasserkraftanlagen:			Aktienkapital*)	30,000,000	—
Buchwert am 31. März 1939 . .	Fr. 10,324,522.—		Allgemeiner Reservefonds	4,918,067	50
÷ Abschreibungen 1939/1940 . .	» 237,000.—	10,087,522	Ausgleichsfonds für künftige Ergebnisse	750,000	—
Stromverteilungsanlagen:			Obligationsanleihe 4 % 1938	16,000,000	—
Buchwert am 31. März 1939 . .	Fr. 3,410,562.20		Schulden bei Tochtergesellschaften	802,361	58
Zugang 1939/40	» 20,625.20		Lieferanten	1,243,203	69
	Fr. 3,431,187.40		Sonstige Kreditoren	7,266,044	40
÷ Abschreibungen 1939/40 . .	» 133,000.—	3,298,187	Ausgeloste und gekündigte Obligationen	23,000	—
Fabriken:			Verfallene Coupons	9,532	50
Buchwert am 31. März 1939 . .	Fr. 9,298,118.32		Rückständige Dividenden	28,381	25
Zugang 1939/40	» 1,931,279.83		Guthaben der Genusschcininhaber	19,420	43
	Fr. 11,229,398.15		Ordnungskonten	1,865,440	68
÷ Abschreibungen 1939/40 . .	» 2,371,000.—	8,858,398	Vortrag auf neue Rechnung zur Disposition der Aktionäre	108,808	93
Liegenschaften Basel:			Ueberschuss 1939/40	2,972,001	32
Buchwert am 31. März 1939 . .	Fr. 954,000.—				
÷ Abschreibungen 1939/40 . .	» 15,000.—	939,000	*) Es bestehen ausserdem noch 60,000 Genusscheine ohne Nennwert.		
Anlagen (Feuerversicherungssumme Fr. 25,564,000.—)	23,183,107	55	Bedingte Verbindlichkeiten:		
Neubauten in Arbeit	352,816	09	Solidarbürgschaft für die 4 ½ % Obligations-		
Wasserrechtskonzessionen	4	—	anleihe der Kraftwerk Reckingen A.G. . . .	Fr. 15,000,000.—	
Verfahren und Patente	1	—	Geleistete Garantien	Fr. 1,767,199.55	
Beteiligungen	10,234,904	75	Pfandbestellung zur Sicherstellung des Gegen-		
Beteiligungen: Darlehen an die Reckingen A.G. . . .	3,054,000	—	wertes noch nicht eingelöster Obligationen		
Wertschriften	5,898,186	55	und Coupons der 5 ½ % Anleihe von 1926	Fr. 30,000.—	
Guthaben bei Tochtergesellschaften	2,917,681	95	Verpflichtung zur Erhöhung des Aktienkapitals		
Lagerbestände	10,012,571	52	der Kraftwerk Reckingen A.G. auf minde-		
Kunden	4,664,454	45	stens RM. 10,000,000.—	P. m.	
Sonstige Debitoren	1,995,561	83	(AG. 97)		
Bankguthaben	3,149,250	—			
Kassa und Postcheck	527,706	60			
Ordnungskonten	16,015	99			
	66,006,262	28		66,006,262	28
Soll	Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. März 1940			Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Generalunkosten	2,053,398	32	Betriebsgewinn	7,178,823	78
Obligationszinsen	640,000	—	Erträge der Beteiligungen und Wertschriften . . .	854,990	28
Abschreibungen auf Anlagen	2,756,000	—	Zinsen	101,267	51
Sonstige Abschreibungen	32,740	80	Verschiedene Erträge	319,058	87
Ueberschuss	2,972,001	32			
	8,454,140	44		8,454,140	44

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Verfügung Nr. 404****Preisgestaltung für in- und ausländisches Kernobst**

Die eidgenössische Preiskontrollstelle erlässt, gestützt auf Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, vom 2. September 1939, im Einvernehmen mit dem eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamt, Sektion für Kartoffeln, Obst und Alkohol, und mit Genehmigung des Generalsekretariats des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, folgende Verfügung:

1. **Allgemeines.** Diese Verfügung umfasst die Preisgestaltung von inländischem und ausländischem Tafel- und Wirtschaftsobst der Sortierung A, B und C und Mostobst gemäss den Bestimmungen des Schweizerischen Obstverbandes in Zug über Qualitätsbezeichnung, Sortierung, Verpackung und Qualitätskontrolle von Obst und Obstprodukten. Sie findet nicht Anwendung auf A-Extra-Auslese.

2. Auf Lieferscheinen und Rechnungen sowie auf den Märkten und in den Verkaufsstellen ist die genaue Sortenbezeichnung und für inländisches Obst ausserdem die Sortierungsklasse anzugeben.

3. Schwund und Verderb sind in den Ansätzen berücksichtigt, soweit nicht besonders ein Zusehlag zugestanden wird.

4. Die aus den nachstehend genannten Zuschlägen sich ergebenden Verkaufspreise sind Nettopreise. Wo im Detailhandel die Gewährung von Rabatten bzw. Rückvergütungen üblich ist, darf der gemäss dieser Verfügung höchstzulässige Detailverkaufspreis entsprechend erhöht werden. Die Produzentenpreise und Verdienstsparissen sind Höchstansätze, die nicht überschritten werden dürfen. Für die Preisberechnung gelten jeweils die Produzentenpreise der Vorbörsen, aus deren Gebiet das Obst stammt.

5. Für die Einreihung der Händler in die verschiedenen Händlerkategorien gelten folgende Grundsätze:

Verladehandel: Zum Verladehandel gehört, wer Obst von den Produzenten auf eigene Rechnung aufkauft oder aufkaufen lässt.

Importhandel: Zum Importhandel gehört, wer Obst im Ausland aufkauft und es auf eigene Rechnung in der Schweiz einführt oder einführen lässt.

Grosshandel: Zum Grosshandel gehört, wer Obst vom Importeur oder Verlater zukaufte und an Verarbeitungsbetriebe, Grosshändler oder Kleinhandlärer weiterverkauft.

Detailhandel: Zum Detailhandel gehört, wer Obst direkt an Konsumenten abgibt.

Uebt eine Firma verschiedene Handelsfunktionen aus, so sind für die Preisfestsetzung die Art des getätigten Geschäftes und die Eigenschaft des Empfängers massgebend.

6. **Produzentenpreise für inländisches Obst.** Der Schweizerische Obstverband in Zug setzt im Einvernehmen mit der Sektion für Kartoffeln, Obst und Alkohol (Alkoholverwaltung) während der Ernte regional wöchentlich an seinen Vorbörsen die Produzentenpreise fest. Sie verstehen sich franko Sammelstelle, Bahnstation, Lagerhaus oder Verwertungsbetrieb. Sie gelten im Bereich der betreffenden Vorbörse für Käufer aus der ganzen Schweiz und dürfen nicht überschritten werden.

Der Schweizerische Obstverband sorgt dafür, dass die festgesetzten Preise am Schluss der Vorbörsen gleichentags den Inhabern von Obsthandels-

karten, der eidgenössischen Preiskontrollstelle, den betreffenden kantonalen Preisüberwachungsstellen, den kantonalen Zentralstellen für Obstverwaltung und Obstversorgung und den Mostereien schriftlich mitgeteilt werden.

Geltungsbereich der Vorbörsen.

Zürich:	Die Kantone: Glarus, Schaffhausen, Zürich, sowie die angrenzenden Gebiete der Kantone
Aargau:	bis zur Linie Leimbach-Börsberg-Kienberg, wobei die genannten Ortschaften zur Vorbörse Basel gehören;
Schwyz:	die Bezirke March, Höfe und Einsiedeln.
Bern:	Die Kantone Bern:
	ohne die Bezirke Courtelary, Delémont, Franches-Montagnes, Laufen, Montier, Porrentruy;
Freiburg:	deutschsprachiger Teil;
Solothurn:	bis zur Linie Kienberg-Hauenstein-Langenbruck-Beinwil-Erschwil-Bärschwil (wobei die angeführten Ortschaften zur Vorbörse Basel gehören).
Luzern:	Die Kantone Luzern, Ob- und Nidwalden, Schwyz, ohne die Bezirke March, Höfe und Einsiedeln, Uri und Zug.
Basel:	Die Kantone Baselland und Baselstadt, sowie die angrenzenden Gebiete der Kantone
Aargau:	bis zur Linie Leimbach-Börsberg-Kienberg (Ortschaften inbegriffen);
Solothurn:	bis zur Linie Kienberg-Hauenstein-Langenbruck-Basel-Erschwil-Bärschwil (Ortschaften inbegriffen);
Bern:	die Amtsbezirke Courtelary, Delémont, Franches-Montagnes, Laufen, Moutier, Porrentruy.
St. Gallen:	Die Kantone Appenzell-Aussere-Roden und Aussere-Roden, St. Gallen und Thurgau.
Chur:	Kanton Graubünden ohne Misox.
Lugano:	Kanton Tessin und Misox.
	Adresse: Federazione orto-frutticola ticinese, Lugano.
Lausanne:	Die Kantone Waadt, Freiburg (französisch sprechender Teil), Neuenburg, Genéve.
Sion und Kanton Wallis.	
Saxon:	Adresse: Walliser Obstverband, Zentralstelle Saxon.

7. **Marge des Verladehandels.** Für den Verladehandel werden für inländisches Kernobst folgende höchstzulässigen Verladeprovisionen festgesetzt:

- Tafel- und Wirtschaftsobst: Sortierungsklassen A und B = Fr. 2.— bis max. 5.— 100 kg.; Sortierungsklasse C = max. Fr. 2.— 100 kg. für Lieferung in Harassen des Verladere.
- Für Mostbirnen und Mostäpfel max. 10 % auf dem Produzentenpreis.
- Weitere Spesen für Einkauf, Vorrachten, Harasse usw. dürfen nicht besonders verrechnet werden.

8. **Marge des Importhandels.** Der Importeur ist berechtigt, bei Verkauf der Ware ohne Neubestimmung des Gewichtes folgende Bruttoverdienstspanne auf dem Einstandspreis in Anrechnung zu bringen:

- bei Abgabe von Partien über 3 t 10 %, jedoch max. Fr. 3.— je 100 kg.;
- bei Abgabe von Partien unter 3 t 13 %, jedoch max. Fr. 5.— je 100 kg.

Als Einstandspreis gilt: Ankaufspreis ab Verladeort + Fracht + Zoll + Umschlagsspesen bis Empfangsbahnhof. Einkaufsspesen usw. dürfen nicht besonders berechnet werden. Liefert der Importeur seine Ware franko Empfänger, so darf die Versandfracht zu Lasten des Empfängers berechnet werden.

Wird die Ware nach Neugewicht verkauft, so darf der Importeur für Schwund und Verlust höchstens 5 % auf den Einstandspreis hinzurechnen.

Für überseeisches Obst werden gegebenenfalls besondere Bestimmungen erlassen.

9. Marge des Grosshandels. Der Grosshandel ist zur Vornahme folgender Zuschläge auf dem Einstandspreis (bei Inlandware: Vorbörsenpreis + Verladeprovision + Fracht bis zur Empfangsstation; bei Importware: Abgabepreis des Importeurs + Fracht bis zur Empfangsstation des Grosshändlers) berechtigt:

Lieferung an Detailisten, barassenweise: ab Lager oder Engrosmarkt max. Fr. 5.— je 100 kg.; bei Frankolieferung im Ortsrayon max. Fr. 6.— je 100 kg.

Lieferung an Konsumenten: franko Keller max. Fr. 7.— je 100 kg. Mostobst an Verwertungsbetriebe = max. 6 % auf dem Einstandspreis. Bei Frankolieferung ausserhalb des Ortsrayons darf die Fracht, gerechnet auf Basis des Frachttarifes, dem Käufer belastet werden. Schwund und Verlust sind in den Ansätzen berücksichtigt.

10. Engrosmarkt. Auf dem Engrosmarkt ist der Produzent in bezug auf die Preisgestaltung dem Grosshandel gleichgestellt.

11. Marge des Detailhandels. Die höchstzulässige Detailhandelsspanne für Laden- und Marktverkauf sowie bei Hausierhandel beträgt 30 % des Einstandspreises. In jedem Fall darf auf eine Marge von 10 Rp. je kg. Anspruch erhoben werden. Kauft der Detailist (z. B. Grossverteiler) direkt vom Verleger oder Importeur, so ist er berechtigt, die dem Grosshandel zugebilligte Verdienstschanne einzurechnen.

12. Preisgestaltung bei Lieferungen des Produzenten direkt an den Konsumenten. Liefert der Produzent Tafel- oder Wirtschaftsobst in Mengen von mindestens 25 Kg. direkt in den Keller des Verbrauchers, so ist er zur Vornahme eines Zuschlages bis zu 35%, höchstens aber von Fr. 10.— je 100 kg. zum Produzentenpreis (Vorbörsenpreis) berechtigt. Bei Lieferungen von weniger als 25 kg. ist der Produzent in bezug auf die Preisgestaltung dem Detailhandel gleichgestellt.

13. Lagerzuschläge. Als Entgelt für Schwund, Fäulnis, Lagerhaltung usw. dürfen für Tafel- und Wirtschaftsobst auf den Einstandspreisen folgende Zuschläge berechnet werden:

Nach einer Lagerung von mindestens 14 Tagen max. 5 %; für jeden weiteren halben Monat max. 5 % mehr (berechnet auf dem effektiv bezahlten Einstandspreis).

14. Für besondere Verhältnisse bleibt der Erlass von abweichenden Bestimmungen vorbehalten.

15. Widerhandlungen. Widerhandlungen gegen diese Bestimmungen werden nach den Strafbestimmungen der Art. 3 bis 6 des Bundesratsbeschlusses vom 1. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung und den Vorschriften der daselbst zitierten Erlasse bestraft.

16. Aufhebung früherer Verfügungen. Die Verfügungen der eidgenössischen Preiskontrollstelle Nr. 93 vom 23. Oktober 1939 und Nr. 149 vom 20. November 1939 werden aufgehoben.

17. Inkraftsetzung. Diese Verfügung tritt am 16. August 1940 in Kraft.
191. 16. 8. 40.

Prescriptions n° 404

La formation des prix des fruits à pépins indigènes et étrangers

Se fondant sur l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique du 2 septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; d'entente avec la section du ravitaillement en pommes de terre, fruits et alcools de l'Office de guerre pour l'alimentation, avec l'approbation du secrétaire général du département précité, le Contrôle des prix prescrit ce qui suit:

1. Les présentes prescriptions règlent la formation des prix des fruits de table et à cuire de provenance indigène et étrangère des classements a, b et c, ainsi que des fruits à cidre, conformes aux prescriptions de la Fruit-Union Suisse, à Zoug, relatives aux qualités, aux calibrages, à l'emballage et au contrôle de la qualité des fruits et des produits de fruits. Elles ne sont pas applicables aux fruits de luxe (A, choix extra).

2. Les bulletins de livraisons et les factures doivent contenir la désignation exacte des variétés et, pour les fruits indigènes, la classe de calibre. Cette spécification est également de rigueur sur les marchés et dans les locaux de vente.

3. Les taux ci-après tiennent déjà compte des déchets et des fruits gâtés, à moins qu'un supplément n'ait été spécialement prévu.

4. Les prix résultant de l'application des suppléments mentionnés ci-après doivent être considérés comme des prix nets. Les détaillants accordant couramment à leur clientèle des rabais ou des ristournes, peuvent majorer en conséquence les prix de détail maximums admis par les présentes prescriptions. Les prix à payer aux producteurs et les marges bénéficiaires représentent des taux maximums. Les prix à payer aux producteurs, fixés par les bourses des régions d'où proviennent les fruits en question, servent de base pour la fixation des prix.

5. Le classement des marchands dans les différentes catégories a lieu d'après les principes suivants:

Commerce d'expédition: Est classé dans cette catégorie quiconque achète ou fait acheter des fruits directement aux producteurs, pour son propre compte.

Importation: Appartient au commerce d'importation celui qui achète des fruits à l'étranger et les importe ou les fait importer en Suisse pour son compte.

Commerce de gros: Est réputé grossiste celui qui achète des fruits à l'importateur ou à l'expéditeur, pour les revendre à d'autres grossistes, à des détaillants ou à des entreprises travaillant les fruits.

Commerce de détail: Sont considérés comme détaillants ceux qui vendent des fruits directement aux consommateurs. Lorsqu'une entreprise exerce plusieurs de ces catégories de commerce, les prix seront fixés pour chaque opération commerciale, d'après le genre de celle-ci et la qualité de l'acheteur.

6. Les bourses régionales de la Fruit-Union Suisse, à Zoug, d'entente avec la section du ravitaillement en pommes de terre, fruits et alcools (régie des alcools), fixent chaque semaine pendant la durée de la récolte les prix à payer aux producteurs. Ces prix s'entendent franco centre de ramassage, gare, entrepôt ou entreprise travaillant les fruits. Ces prix sont valables,

dans le rayon d'une bourse, comme prix maximums pour les acheteurs de toute la Suisse.

La Fruit-Union Suisse fera le nécessaire pour que les prix fixés soient communiqués par écrit à la fin de chaque bourse (c'est-à-dire le même jour) au service fédéral du contrôle des prix, aux services cantonaux chargés de la surveillance des prix, aux centrales cantonales pour la vente des fruits, aux bureaux cantonaux pour le ravitaillement en fruits, aux détenteurs des cartes pour le commerce de fruits et aux entreprises travaillant les fruits.

Champ d'application des prix fixés par les bourses:

Zürich:	Les cantons de Glaris, Schaffhouse, Zurich, ainsi que les régions limitrophes des cantons suivants:
Argovie:	jusqu'à la ligne Leisstadt-Bözberg-Kienberg (ces localités faisant partie de la bourse de Bâle);
Schwyz:	Les districts March, Höfe, Einsiedeln.
Berne:	Les cantons de Berne: sans les districts de Courtelary, Delémont, des Franches-Montagnes, de Laufon, Moutier, Porrentruy;
Fribourg:	la partie allemande du canton (Slingne et Lac);
Solcure:	jusqu'à la ligne de Kienberg-Hauenstein-Langenbruck-Beinwil-Erschwil-Bärschwil (ces localités faisant partie de la bourse de Bâle);
Lucerne:	Les cantons de Lucerne, Unterwald-le-Haut, Unterwald-le-Bas, Schwyz (sans les districts March, Höfe, d'Einsiedeln), Uri et Zoug.
Bâle:	Les cantons de Bâle-Ville et de Bâle-Campagne, ainsi que les régions limitrophes des cantons de
Argovie:	jusqu'à la ligne de Leisstadt-Bözberg-Kienberg (ces localités incluses);
Soleure:	jusqu'à la ligne de Kienberg-Hauenstein-Langenbruck-Bâle-Erschwil-Bärschwil (ces localités incluses);
Berne:	les districts de Courtelary-Delémont-Franches-Montagnes-Lanfon-Moutier-Porrentruy.
St-Gall:	Les cantons d'Appenzell-Rh. int. et Rh. ext., St-Gall et Thurgovie.
Coire:	Canton des Grisons, sans Mesocco.
Lugano:	Tessin et Mesocco.
	Adresse: Fedrazione orto-frutticola ticinese, Lugano.
Lausanne:	Les cantons de Vaud, de Fribourg (partie française), Neuchâtel et Genève.
Slon et canton du Valais:	
Saxon:	Adresse: Office central de l'Union Valaisanne pour la vente des fruits et légumes, à Saxon.

7. Pour le commerce d'expédition de fruits à pépins indigènes, les marges bénéficiaires sont fixées comme il suit:

- Fruits de table et à cuire: classe A et B = 2 fr. jusqu'à 5 fr. au max. par 100 kg; classe C = 2 fr. par 100 kg au max. pour livraisons en harasses de l'expéditeur.
- Poires et pommes à cidre: 10 pour cent du prix à payer aux producteurs.
- D'autres frais d'achat ou de transport, pour harasses, etc., ne peuvent être facturés à part.

8. L'importateur est autorisé, lorsqu'il revend la marchandise sans la peser à nouveau, à calculer les marges brutes suivantes sur le prix de revient: livraison de 3 tonnes et plus, 10 %, au max. cependant 3 fr. par 100 kg; livraison inférieure à 3 tonnes 13 %, au max. cependant 5 fr. par 100 kg.

Est considéré comme prix de revient, le prix de vente à partir de la gare d'expédition + les frais de transport + les droits de douane + frais de transbordement jusqu'à la gare de réception. Les dépenses faites en vue de l'achat et autres ne peuvent être facturées à part. Si l'importateur livre la marchandise franco domicile du destinataire, il peut ajouter les frais d'expédition au prix facturé à celui-ci.

Si la marchandise est vendue après avoir été pesée à nouveau, l'importateur peut ajouter 5 pour cent au maximum au prix de revient pour le déchet et les pertes. Des dispositions spéciales seront établies, le cas échéant, pour la vente de fruits d'outre-mer.

9. Les grossistes sont autorisés à appliquer les suppléments suivants sur leurs prix de revient (pour la marchandise indigène: prix de bourse + commission de l'expéditeur + frais de transport jusqu'à la gare de destination; pour la marchandise importée: prix de vente de l'importateur + frais de transport jusqu'à la gare de destination du grossiste):

livraison aux détaillants, en harasses: au dépôt ou au marché de gros 5 fr. au max. par 100 kg; livraison franco dans le rayon 6 fr. au max. par 100 kg; livraison aux consommateurs, franco cave: 7 fr. par 100 kg au max.; livraison de fruits à cidre aux cidreries, au max. 6 % sur le prix de revient.

Pour les livraisons franco, au-delà du rayon local, les frais de transport calculés sur la base du tarif de transport à petite vitesse peuvent être reversés sur l'acheteur. Ces taux tiennent déjà compte du déchet et des pertes qui ne doivent pas être calculés à part.

10. Pour les marchés de gros, le producteur est traité sur le même pied que les grossistes en ce qui concerne la formation des prix.

11. La marge maximum admise pour la vente dans les magasins, sur le marché ou par colportage est de 30 pour cent du prix de revient. En tout cas, une marge de 10 ct. par kilo peut être revendiquée. Si le détaillant (p. ex. les grands distributeurs) achète directement à l'expéditeur ou à l'importateur, il a le droit de prendre en considération la marge accordée au commerce de gros.

12. Le producteur qui livre des fruits de table ou des fruits à cuire par quantités d'au moins 25 kg directement à la cave du consommateur, est autorisé à majorer le prix à payer aux producteurs (prix de bourse) d'un taux allant jusqu'à 35 pour cent. Cette majoration ne doit toutefois pas dépasser 10 fr. par 100 kg. Pour les livraisons de moins de 25 kg, le producteur est assimilé au détaillant en ce qui concerne la formation des prix.

13. Pour les fruits de table et à cuire, les suppléments suivants peuvent être appliqués sur les prix de revient effectivement payés, à titre d'indemnités pour les déchets, les fruits gâtés, le stockage, etc.:

après un stockage d'au moins quinze jours 5 pour cent au plus; pour chaque quinzaine ultérieure 5 pour cent au maximum en plus.

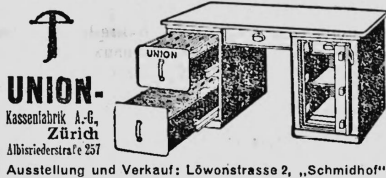
14. Pour des situations spéciales, des prescriptions ad hoc demeurent réservées.

15. Les contraventions à ces prescriptions sont punies conformément aux articles 3 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1^{er} septembre 1939 concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

16. Nos prescriptions n° 93 du 23 octobre et 149 du 20 novembre 1939 sont abrogées.

17. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 16 août 1940.

191. 16. 8. 40.

Ordnung und Sicherheit!

La titulaire du brevet ci-après désire entrer en relation avec des industriels suisses en vue de la mise en oeuvre de son invention:

N° 192379

du 17 juillet 1936

„Machine à écrire“

Prrière d'adresser offres et propositions à l'Office des Brevets **A. Bugnion**, 20, Rue de la Cité, **Genève**, qui les transmettra à qui de droit. P 1785

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Zürich · BASEL · Genf

Bahnhofstrasse 66 St. Albanenquai 1 Rue du Mont-Blanc 3

1-4

Compagnie du Chemin de fer Porrentruy - Bonfol

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 11 septembre 1940, à 15.30 heures, à l'Hôtel de Ville (Salle des Commissions), à Porrentruy.

Tractanda:

1. Approbation du rapport de gestion, des comptes et bilan 1939, avec rapport des contrôleurs. Décharge au Conseil d'administration.
2. Election statutaire d'un membre du Conseil d'administration, en remplacement d'un membre décédé.
3. Nomination de deux contrôleurs et de deux suppléants.
4. Assainissement financier.
5. Divers.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres jusqu'au 10 septembre 1940 au soir, à la Banque Cantonale de Berne, succursale de Porrentruy, ou au Bureau de la Direction, à Glovelier. Ils recevront, en échange, une carte de dépôt donnant droit à l'entrée au local, ainsi qu'au libre parcours sur la ligne, le 11 septembre 1940.

Le bilan et les comptes, avec le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires à la Banque Cantonale de Berne, succursale de Porrentruy, ainsi qu'au Bureau de la Compagnie à Glovelier, dès maintenant. P 1787

Porrentruy, le 25 juillet 1940.

Au nom du Conseil d'administration:
Le président: **V. Henry**.

Société Anonyme Télé-Skis-Bretaye S.A. à Villars

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 31 août 1940, à 14 h. 30, au Villars-Palace (Feuille de présence dès 14 h. 15).

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Nomination des contrôleurs.
3. Procéder au renouvellement de la série sortante du Conseil d'administration.
4. Propositions individuelles.

Pour pouvoir assister à l'assemblée, chaque actionnaire devra justifier de sa qualité auprès de la Banque Cantonale à Villars, en déposant auprès de cet établissement ses titres ou certificats de banque indiquant les numéros de ceux-ci. Il ne sera plus délivré de cartes d'admission après le 30 août 1940, à 12 h.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à disposition des actionnaires à la Banque Cantonale Vaudoise à Villars. P 1784

Télé-Skis-Bretaye S.A.**Le Conseil d'administration.****Società Ferrovie Regionali Ticinesi, Locarno****Avviso di convocazione**

Gli azionisti della Società Ferrovie Regionali Ticinesi sono convocati in

assemblea generale

per il giorno 24 agosto 1940, alle ore 10.30, presso la sede sociale in Locarno, col seguente

Ordine del giorno:

1. Approvazione del rapporto di gestione, dei conti e del bilancio 1939 e scarico all'amministrazione.
2. Riporto a conto nuovo del saldo passivo.
3. Nomine statutarie.
4. Eventuali.

Osservazioni:

Il rapporto di gestione col bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori, sono a disposizione degli azionisti alla sede sociale in Locarno, a partire dal 16 agosto 1940.

Per prendere parte all'assemblea, gli azionisti devono depositare le loro azioni, entro le ore 16.00 del 23 agosto 1940, presso la Direzione della Società o presso la succursale di Locarno dell'Unione di Banche Svizzere, ritirandone la tessera d'ammissione all'assemblea. P 1781

Locarno, 14 agosto 1940.

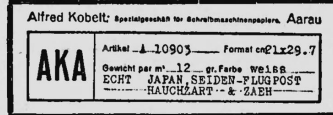
Per il Consiglio d'Amministrazione,**Il Presidente:****Avv. A. Zanollin.****Il Segretario:****Achille Gianella.**

Einige Hundert Kilos schöne, saubere Handelsamtsblätter als

Makulatur

abzugeben. Selbstabholender Abnehmer bevorzugt. Auskunft durch die Administration des Blattes, Telefon 2 16 60 Bern.

Bei Fluggost-Papier achten Sie auf diese Etikette!



Offerte und Muster zu Diensten. 120

STEINER A. G. BERN**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

**Freitag, den 30. August 1940, um 10^{1/2} Uhr
am Sitz der Gesellschaft in Bern, Spitalgasse 4**

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das abgelaufene Geschäftsjahr; Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung; Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
 2. Entlastung der Verwaltung.
 3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle infolge Ablaufs der Amtsdauer.
 4. Verschiedenes und Unvorhergesehenes.
- Die Bilanz mit der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegen vom Tage der Publikation hinweg im Geschäftsdomicil auf.
- Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Geschäftsleitung und ausserdem an der Generalversammlung bezogen werden.
- Stimmt die Generalversammlung den Anträgen der Verwaltung über die Verwendung des Reingewinns zu, so kann der Aktiencoupon Nr. 5 vom 2. September 1940 hinweg bei der Geschäftsleitung sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf und Bern eingelöst werden. P 1788

Bern, den 14. August 1940.

Der Verwaltungsrat.**Grand Hotel Belvédère A.-G., Wengen****Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der HH. Aktionäre**

stattfindend am Mittwoch, den 28. August 1940, um 16^{1/2} Uhr, im Konferenzzimmer Nr. 39 der Kantonalbank von Bern, in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Protokolle.
 2. Jahresbericht und Jahresrechnung per 30. September 1939.
 3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 4. Wahl der Kontrollstelle.
 5. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat. P 1786
- Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 17. August 1940 zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf bei der Kantonalbank von Bern, in Thun.

Società per la Ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco**Avviso di convocazione**

Gli azionisti della Società per la Ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco sono convocati in

assemblea generale

per il giorno 24 agosto 1940, alle ore 8.30 ant., presso la sede sociale in Locarno, col seguente

Ordine del giorno:

1. Approvazione del rapporto di gestione, dei conti e del bilancio 1939 e scarico all'amministrazione.
2. Riporto a conto nuovo del saldo passivo.
3. Nomine statutarie.
4. Eventuali.

Osservazioni:

Il rapporto di gestione col bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori, sono a disposizione degli azionisti alla sede sociale in Locarno a partire dal 16 agosto 1940.

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni, entro le ore 16.00 del 23 agosto 1940, presso l'Unione di Banche Svizzere, succursale di Locarno e relative rappresentanze, oppure presso la Banca dello Stato, succursale di Locarno, o la Banca Popolare di Lugano, nonché presso le agenzie e rappresentanze di Banche esistenti in Vallemaggia, ritirandone la tessera di ammissione.

La tessera è indispensabile per avere diritto al viaggio gratuito nella giornata del 24 agosto da qualsiasi stazione della linea LPB a Locarno. La tessera deve essere presentata all'ufficio dell'assemblea, il quale apporrà un timbro speciale al tagliando da servire per il ritorno entro il medesimo giorno. P 1780

Locarno, 14 agosto 1940.

Per il Consiglio di Amministrazione,**Il Presidente:****Avv. A. Zanollin.****Il Segretario:****Angelo Delponte.**